

Kohlberg, den 14. März 2020

Informationen zur Coronakrise

Liebe Kohlbergerinnen und Kohlberger,

ich informiere Sie heute über die aktuelle Situation in der Corona Krise. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat die Corona-Ausbreitung nun als Pandemie eingestuft. D.h. weltweit sind Menschen davon betroffen. Die Zahl der bestätigten Covid 19 Erkrankungen (so wird die Erkrankung, ausgelöst durch das Coronavirus, genannt), auch im Landkreis Esslingen, ändert sich täglich. In Kohlberg gibt es bisher keinen bestätigten Fall. Es bleibt wichtig, besonnen zu agieren. Die Erkrankung verläuft tatsächlich meist sehr milde. Im Vordergrund der Bemühungen steht das Bremsen der Ausbreitung, um eine Überlastung unserer Gesundheitssysteme zu vermeiden. Ebenso wichtig ist es öffentliche Strukturen, wie Feuerwehr, Gemeindeverwaltung, Bauhof, Kindertageseinrichtungen und Schulen funktionsfähig zu erhalten. In Kohlberg ist der schon 2018 von mir ins Leben gerufene Krisenstab mit Mitgliedern der Verwaltung, des Gemeinderats und der Feuerwehr im Stand By Modus. Er ist über alle aktuellen Entwicklungen informiert und wird bei Entscheidungen soweit möglich einbezogen.

Folgende Maßnahmen wurden beschlossen:

Schulen und Kindergärten in Baden-Württemberg werden nach dem Beschluss der Landesregierung ab **Dienstag, 17.03.2020 bis 19.04.2020 (Ende der Osterferien) geschlossen**. Betroffen davon sind auch die Betreuungen in Tagespflegestellen.

Notbetreuungen in Kindertageseinrichtungen werden angeboten, wenn beide Elternteile in infrastrukturelevanten Bereichen arbeiten (Medizin, Pflege, Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienst usw.) Ob und wie in Kohlberg eine Notbetreuung angeboten wird, werden wir am Montag prüfen. Bitte melden Sie sich bei entsprechendem Bedarf und Begründung am Montag, 16.03.2020 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung unter rathaus@kohlberg.de oder der Telefonnummer 07025 / 91018-0. Bitte sehen Sie von einer persönlichen Vorsprache ab.

Für die **Grundschule am Jusi** wird bei Bedarf ebenfalls eine "Notbetreuung" unter den o.g. Voraussetzungen organisiert. Bitte melden Sie sich dazu am Montagvormittag telefonisch bei der Schulleitung bzw. im Sekretariat. Wir bitten Sie auch hier von persönlichen Vorsprachen abzusehen.

Ab Montag, 16.03.2020 wird der **Besucherverkehr im Rathaus auf ein erforderliches Minimum beschränkt**. Bis auf weiteres können Bürgerinnen und Bürger lediglich nach telefonischer Terminabsprache persönlich bedient werden. Die Mitarbeiterinnen prüfen vorab, ob Ihr Anliegen unbürokratisch und ohne persönliche Vorsprache erledigt werden kann. Gegebenenfalls vereinbaren sie mit Ihnen einen individuellen Termin. Die direkten Ansprechpartner und die jeweiligen Kontaktdaten finden Sie unter www.kohlberg.de.

Zum Schutz der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger wird bis auf weiteres von persönlichen **Jubilar- und Geburtstagsbesuchen** durch den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter abgesehen.

Der **Nahversorger** in Kohlberg bietet ab 16.03.2020 einen **Lieferservice** für alle Menschen an, die nicht in den Laden zum Einkaufen können oder wollen. Bestellungen und weitere Infos unter 07123 / 970 9270 oder info@tante-m.shop

Ehrenamtliche Helfer haben sich dankenswerterweise bereits auf dem Rathaus gemeldet und ebenfalls Hilfsdienste bei Besorgungen usw. angeboten. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf ebenfalls an rathaus@kohlberg.de oder rufen unter der Telefonnummer 07025 / 91018-0 an.

Die Kohlberger **Vereine und Organisationen** sind den Empfehlungen des Krisenstabes weitgehend gefolgt und haben ihre Veranstaltungen in den kommenden Wochen abgesagt.

Ob die geplante **Sitzung des Gemeinderats am 23.03.2020** und die **Verbandsversammlung des Wasserversorgungsverbandes Jusigruppe am 25.03.2020** stattfinden, werden wir tagesaktuell prüfen. Bitte beachten Sie die Hinweise unter www.kohlberg.de, in den sozialen Medien oder im Schaukasten des Rathauses.

Für alle Fragen zum Coronavirus hat das **Landesgesundheitsamt eine Hotline** für Rat suchende Bürgerinnen und Bürger eingerichtet. Sie erreichen diese werktags zwischen 9 und 16 Uhr telefonisch unter **0711 / 904-39555**.

Einwohner des Landkreises, die aufgrund ihrer Symptome befürchten, am Coronavirus erkrankt zu sein, können seit Montag, 09.03.2020, auf telefonische Weisung ihres Hausarztes zu einem der beiden neu eingerichteten Corona-Abstrichzentren mit dem PKW fahren und dort einen Abstrich entnehmen lassen.

Bitte beachten Sie weiterhin die Hygienemaßnahmen und reduzieren Sie Ihre Sozialkontakte soweit möglich auf ein Mindestmaß. Bitte leiten Sie diese Informationen gerne an alle Betroffenen weiter.

Ich bin trotz all der genannten Einschränkungen in unserem Alltag auch überwältigt von der **Solidarität in unserer Gemeinschaft und den Hilfsangeboten**. Sie sind für mich ein starkes Zeichen des „Zusammenrückens in der Krise“ und geben mir die Zuversicht, dass wir diese schwierige Zeit gemeinsam gut überstehen werden.

Ich danke Ihnen allen sehr für Ihr Verständnis und jede Unterstützung.

Machen Sie es gut und bleiben Sie gesund!

Ihr



Rainer S. Taigel, Bürgermeister